

# HP LP3065 30" LCD-Monitor

---

Benutzerhandbuch



© 2006 Hewlett-Packard Development  
Company, L.P.

Microsoft, Windows und das Windows Logo  
sind Marken der Microsoft Corporation in den  
USA und anderen Ländern.

Andere hierin verwendete Produktnamen  
können Marken der jeweiligen Unternehmen  
sein.

Hewlett-Packard ("HP") haftet nicht für  
technische oder redaktionelle Fehler oder  
Auslassungen in diesem Dokument. Ferner  
übernimmt sie keine keine Haftung für  
Schäden, die direkt oder indirekt auf die  
Bereitstellung, Leistung und Nutzung dieses  
Materials zurückzuführen sind. Die Haftung  
für Schäden aus der Verletzung des Lebens,  
des Körpers oder der Gesundheit, die auf  
einer fahrlässigen Pflichtverletzung durch  
HP oder einer vorsätzlichen oder  
fahrlässigen Pflichtverletzung eines  
gesetzlichen Vertreters oder  
Erfüllungsgehilfen von HP beruhen, bleibt  
hierdurch unberührt. Ebenso bleibt hierdurch  
die Haftung für sonstige Schäden, die auf  
einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung  
durch HP oder auf einer vorsätzlichen oder  
grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines  
gesetzlichen Vertreters oder  
Erfüllungsgehilfen von HP beruht, unberührt.  
Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments  
behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die  
Informationen in dieser Veröffentlichung  
werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur  
Verfügung gestellt. Insbesondere enthalten  
diese Informationen keinerlei zugesicherte  
Eigenschaften. Alle sich aus der  
Verwendung dieser Informationen  
ergebenden Risiken trägt der Benutzer. Die  
Garantien für HP Produkte und Services  
werden ausschließlich in der  
entsprechenden, zum Produkt bzw. Service  
gehörigen Garantieerklärung beschrieben.  
Aus dem vorliegenden Dokument sind keine  
weiter reichenden Garantieansprüche  
abzuleiten.

Diese Publikation enthält urheberrechtlich  
geschützte Informationen. Ohne schriftliche  
Genehmigung der Hewlett-Packard  
Company darf dieses Dokument weder  
kopiert noch in anderer Form vervielfältigt  
oder übersetzt werden.

Zweite Ausgabe (Oktober 2006)

Dokumenten-Teilenummer: 418196-042

## Einführung

Dieses Handbuch enthält Informationen zur Einrichtung des Monitors, zur Installation der Treiber und zur Verwendung des OSD-Menüs sowie Fehlerbehebungshinweise und technische Daten.



---

**ACHTUNG!** In dieser Form hervorgehobener Text weist darauf hin, dass die Nichtbeachtung zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.

---



---

**VORSICHT** In dieser Form hervorgehobener Text weist darauf hin, dass die Nichtbeachtung zu Beschädigungen der Geräte oder zum Verlust von Daten führen kann.

---



---

**Hinweis** In dieser Form hervorgehobener Text enthält wichtige ergänzende Informationen.

---



# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Produktmerkmale</b>	
HP LP3065 .....	1
<b>2 Sicherheits- und Pflegehinweise</b>	
Wichtige Sicherheitshinweise .....	2
Pflegehinweise .....	3
Reinigen des Monitors .....	3
Transport des Monitors .....	4
<b>3 Einrichten des Monitors</b>	
Anbringen des Monitor-Standfußes .....	5
Komponenten auf der Rückseite .....	6
Auswählen der Signalanschlüsse und -kabel .....	8
Anschließen des Monitors .....	9
Anpassen der Monitorposition .....	11
Einschalten des Monitors .....	13
Anschließen der USB-Geräte .....	13
Verwenden der Zubehörschienen .....	13
Abnehmen des Standfußes .....	14
Montieren des Monitors .....	15
Position der Produktetiketten .....	17
<b>4 Bedienen des Monitors</b>	
Software und Dienstprogramme .....	18
Informationsdatei .....	18
Image Color Matching-Datei .....	18
Installieren der .INF- und .ICM-Datei .....	19
Installieren von der CD .....	19
Herunterladen aus dem Internet .....	19
Bedienelemente auf der Vorderseite .....	19
HP Display LiteSaver .....	20
Installieren der HP Display LiteSaver-Software .....	20
<b>Anhang A Fehlerbehebung</b>	
Beheben allgemeiner Probleme .....	22
Unterstützung im Internet .....	23
Vorbereiten eines Anrufs bei der Kundenunterstützung .....	23

## Anhang B Technische Daten

Modell LP3065 .....	24
Energiesparfunktion .....	25

## Anhang C Zulassungshinweise

FCC-Hinweis .....	26
Änderungen .....	26
Kabel .....	26
Konformitätserklärung für Geräte mit dem FCC-Logo (nur USA) .....	26
Canadian Notice .....	27
Avis Canadien .....	27
Zulassungshinweise für die Europäische Union .....	27
Hinweis für Japan .....	28
Hinweis für Korea .....	28
Anforderungen an das Netzkabel .....	28
Anforderungen an das Netzkabel in Japan .....	29
Hinweise zur Entsorgung des Produkts .....	30
Materialentsorgung .....	30
Entsorgung von Altgeräten aus privaten Haushalten in der EU .....	30
Beschränkung gefährlicher Substanzen (RoHs – Restriction of Hazardous Substances) .....	30

# 1 Produktmerkmale

## HP LP3065

Der Flachbildschirm verfügt über ein LCD mit Aktivmatrix und Dünnschichttransistor (TFT). Er besitzt folgende Leistungsmerkmale:

- 76,2 cm (30 Zoll) sichtbare Bilddiagonale mit einer Auflösung von 2560 x 1600
- Weiter Sichtwinkel ermöglicht das Arbeiten im Sitzen, Stehen und bei seitlichem Positionswechsel
- Kipp- und Drehfunktionen sowie Höheneinstellung
- Abnehmbarer Standfuß mit einem Schnellverriegelungsmechanismus und 100-mm-Bohrungen nach VESA-Standard für flexible Montagelösungen
- Drei DVI-D-Eingänge
- Zwei DVI-D-Videokabel
- USB 2.0-Hub mit einem Upstream-Anschluss (zum Computer) und vier Downstream-Anschlüssen (zu USB-Geräten)
- USB-Kabel zum Verbinden des USB-Hubs des Monitors mit dem USB-Anschluss am Computer (im Lieferumfang enthalten)
- Zubehörschienen am Monitor zum Befestigen optionaler Geräte, wie einer HP Lautsprecherleiste
- Plug and Play-Fähigkeit (wenn von Ihrem System unterstützt)
- CD mit Software und Dokumentation, die Monitortreibersoftware und Produktdokumentation umfasst
- Energiesparfunktion für einen verringerten Stromverbrauch
- Konformität mit den folgenden Bestimmungen:
  - CE-Richtlinien der Europäischen Union
  - MPR II 1990 – Schweden
  - TCO-Richtlinien – Schweden

## 2 Sicherheits- und Pflegehinweise

### Wichtige Sicherheitshinweise

Im Lieferumfang des Monitors ist ein Netzkabel enthalten. Wenn Sie ein anderes Kabel verwenden, achten Sie darauf, dass Sie es an eine geeignete Stromquelle anschließen und dass es die richtigen Anschlüsse aufweist. Weitere Informationen zum richtigen Netzkabel für Ihren Monitor finden Sie unter [Anforderungen an das Netzkabel](#) in Anhang C.



---

**ACHTUNG!** Um die Verletzungsgefahr durch Stromschläge oder eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden, beachten Sie folgende Hinweise:

- Deaktivieren Sie nicht den Erdungsleiter des Netzkabels. Der Erdungsleiter des Netzsteckers erfüllt eine wichtige Sicherheitsfunktion.
- Schließen Sie das Netzkabel an eine geerdete Netzsteckdose an, die jederzeit leicht erreichbar ist.
- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr zum Produkt, indem Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Stellen Sie keine Gegenstände auf Stromkabel oder andere Kabel. Verlegen Sie die Kabel stets so, dass niemand versehentlich darauf treten oder darüber stolpern kann. Ziehen Sie niemals am Kabel selbst. Fassen Sie das Netzkabel am Stecker an, wenn Sie es aus der Steckdose ziehen möchten.

Hinweise zur Vermeidung von Verletzungen finden Sie im *Handbuch für sicheres und angenehmes Arbeiten*. Das Handbuch enthält Erläuterungen zur richtigen Einrichtung des Arbeitsplatzes und zur korrekten Körperhaltung sowie Gesundheitstipps für die Arbeit am Computer und wichtige Hinweise zur elektrischen und mechanischen Sicherheit. Dieses Handbuch finden Sie im Internet unter <http://www.hp.com/ergo> und/oder auf der Dokumentations-CD, wenn eine solche CD im Lieferumfang des Monitors enthalten ist.



---

**VORSICHT** Schließen Sie zum Schutz des Monitors sowie des Computers alle Netzkabel für den Computer und die Peripheriegeräte (z.B. Monitor, Drucker, Scanner) an ein Überspannungsschutzgerät wie eine Steckdosenleiste oder unterbrechungsfreie Stromversorgung (Uninterruptible Power Supply, UPS) an. Nicht alle Steckdosenleisten bieten Überspannungsschutz; diese Funktion muss explizit auf der Steckdosenleiste angegeben sein. Verwenden Sie eine Steckdosenleiste mit Schadenersatzgarantie des Herstellers, so dass Ihr Gerät im Fall eines Ausfalls des Überspannungsschutzes ersetzt wird.

---

# Pflegehinweise

Beachten Sie folgende Hinweise zur Verbesserung der Leistung und Erhöhung der Lebensdauer des Monitors:

- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Monitors, und versuchen Sie auch nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Nehmen Sie nur Einstellungen vor, die in den Anleitungen beschrieben sind. Wenn der Monitor nicht richtig funktioniert bzw. fallen gelassen oder beschädigt wurde, setzen Sie sich mit Ihrem HP Händler oder Servicepartner in Verbindung.
- Verwenden Sie nur solche Stromquellen, Anschlüsse und Kabel, die für diesen Monitor geeignet sind (siehe Typenschild auf der Rückseite des Monitors).
- Vergewissern Sie sich, dass die Summe aller Ampere-Werte der an die Netzsteckdose angeschlossenen Geräte den maximalen Ampere-Wert der Netzsteckdose nicht überschreitet. Des Weiteren darf die Summe aller Ampere-Werte der an das Verlängerungskabel angeschlossenen Geräte den maximalen Ampere-Wert dieses Kabels nicht überschreiten. Den Ampere-Wert (AMPS oder A) jedes Geräts können Sie anhand des Typenschildes bestimmen.
- Stellen Sie den Monitor in der Nähe einer leicht erreichbaren Netzsteckdose auf. Fassen Sie das Monitor-Netzkabel am Stecker an, wenn Sie es aus der Steckdose ziehen. Ziehen Sie den Stecker niemals am Kabel aus der Netzsteckdose.
- Schalten Sie den Monitor aus, wenn Sie ihn nicht benutzen. Sie können die Lebensdauer des Monitors beträchtlich erhöhen, indem Sie ein Bildschirmschonerprogramm verwenden und den Monitor ausschalten, wenn Sie ihn nicht verwenden.
- Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dienen der Belüftung. Diese Öffnungen dürfen nicht versperrt oder abgedeckt werden. Stecken Sie niemals Gegenstände in die Gehäuseschlitze oder andere Öffnungen.
- Lassen Sie den Monitor nicht fallen, und stellen Sie ihn nur auf stabilen Oberflächen ab.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel, und treten Sie nicht darauf.
- Der Monitor sollte in einem gut belüfteten Raum aufgestellt und keiner starken Licht-, Wärme- oder Feuchtigkeitseinwirkung ausgesetzt werden.
- Wenn Sie den Standfuß abnehmen, legen Sie den Monitor mit der Vorderseite auf eine weiche Fläche, damit sie nicht zerkratzt oder anderweitig beschädigt wird.

## Reinigen des Monitors

1. Schalten Sie den Monitor und den Computer aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker des Monitors.
3. Reinigen Sie die Kunststoffteile des Monitors mit einem sauberen, mit Wasser befeuchteten Tuch.
4. Reinigen Sie den Bildschirm mit einem antistatischen Bildschirmreinigungsmittel.



---

**VORSICHT** Verwenden Sie auf keinen Fall Benzol, Verdünner, Ammoniak oder andere flüchtige Substanzen, um den Monitor oder den Bildschirm zu reinigen. Diese Chemikalien können die Bildschirmoberfläche sowie das Gehäuse beschädigen.

---

## Transport des Monitors

Bewahren Sie die Originalverpackung auf, um den Monitor später im Falle eines Umzugs oder Transports darin zu verpacken.

# 3 Einrichten des Monitors

Achten Sie vor dem Einrichten des Monitors darauf, dass Monitor, Computer und angeschlossene Peripheriegeräte ausgeschaltet sind. Gehen Sie anschließend wie folgt vor:



---

**Hinweis** Stellen Sie sicher, dass sich der Hauptnetzschalter auf der Rückseite des Monitors in der ausgeschalteten Position befindet. Durch den Hauptnetzschalter wird jegliche Stromversorgung des Monitors unterbrochen.

---

## Anbringen des Monitor-Standfußes



---

**Hinweis** Verwenden Sie den Standfuß nicht, wenn der Monitor an einer Wand, an einem Schwenkarm oder an einer anderen Haltevorrichtung befestigt wird; siehe dazu Abschnitt [Montieren des Monitors](#) in diesem Kapitel.

---

1. Positionieren Sie den Monitor mit beiden Händen über dem Standfuß.

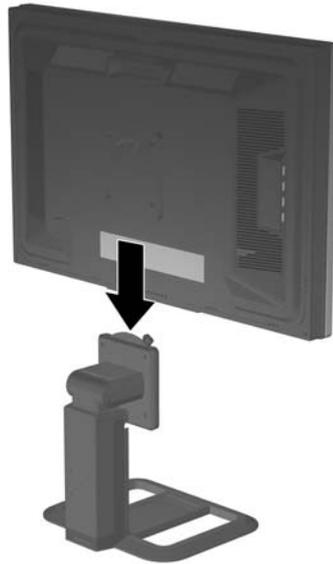


---

**VORSICHT** Berühren Sie nicht die Oberfläche des LCD-Bildschirms. Ein auf den Bildschirm ausgeübter Druck kann uneinheitliche Farben oder eine Fehlorientierung der Flüssigkristalle verursachen. Tritt dies auf, kehrt der Bildschirm nicht wieder in seinen normalen Zustand zurück.

---

2. Drücken Sie den Monitor fest auf den Standfuß, so dass er einrastet. Das Einrasten lässt sich an einem deutlich vernehmbaren Klickgeräusch feststellen.

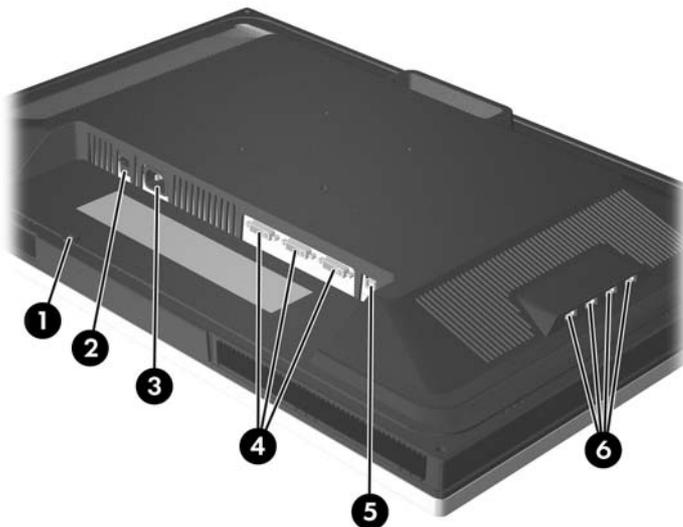


**Abbildung 3-1** Einrasten des Monitors im Standfuß



**Hinweis** Fahren Sie mit den weiteren Schritten erst fort, wenn der Monitor hörbar im Standfuß eingerastet ist.

## Komponenten auf der Rückseite



**Abbildung 3-2** Komponenten auf der Rückseite

Komponente	Funktion
1	Vorrichtung für Diebstahlsicherung. Dient zum Anbringen einer Diebstahlsicherung.

Komponente	Funktion	
2	Hauptnetzschalter	Mit diesem Schalter wird die gesamte Stromzufuhr zum Monitor unterbrochen.
3	Anschluss für Netzkabel	Über diesen Anschluss wird das Netzkabel an den Monitor angeschlossen.
4	DVI-D-Anschlüsse	Über diesen Anschluss wird das DVI-D-Signalkabel an den Monitor angeschlossen.
5	USB-Upstream-Anschluss	Verbindet den USB-Hub des Monitors mit einem USB-Anschluss/-Hub eines Hosts.
6	USB-Downstream-Anschlüsse	Über diese Anschlüsse werden optionale USB-Geräte an den Monitor angeschlossen.

## Auswählen der Signalanschlüsse und -kabel

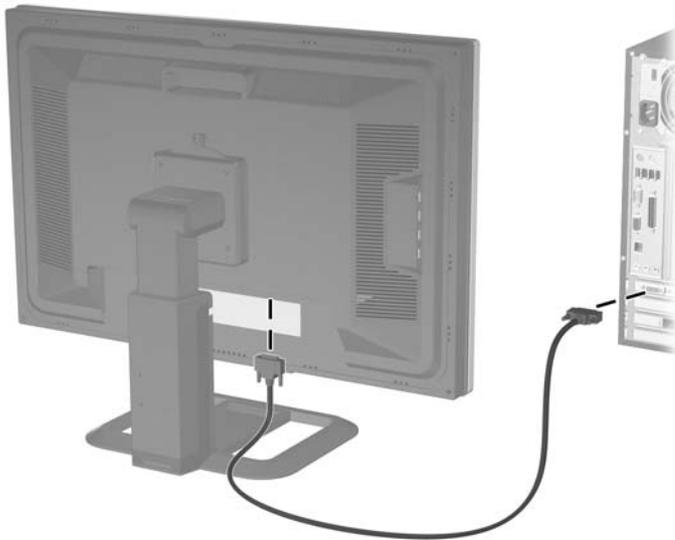
Der Monitor bietet zwei DVI-D Dual-Link-Anschlüsse, die digitale Eingangssignale mit hoher Auflösung unterstützen.



**Hinweis** Für die hohe Auflösung des Monitors ist ein Dual-Link DVI-D-Eingangssignal erforderlich. Der Monitor kann nur eine Auflösung von 2560 x 1600 anzeigen; daher muss der Computer eine leistungsfähige Videokarte unterstützen, die alle Videomodi auf 2560 x 1600 skalieren kann. Der Monitor unterstützt keinen VGA-Videosignaleingang (analog).

Schließen Sie eines der mitgelieferten DVI-D-Signalkabel an den DVI-D-Anschluss des Monitors und das andere Ende an den DVI-D-Anschluss des Computers an.

Der Monitor erkennt automatisch, an welchen Anschlüssen gültige Videosignale eingehen. Die Eingänge können durch Drücken der Taste Input (Eingang) am vorderen Bedienfeld ausgewählt werden. Weitere Informationen enthält der Abschnitt [Bedienelemente auf der Vorderseite](#).



**Abbildung 3-3** Anschließen des DVI-D-Signalkabels

## Anschließen des Monitors

1. Stellen Sie den Monitor an einer geeigneten und gut belüfteten Stelle in der Nähe Ihres Computers auf.
2. Schließen Sie das eine Ende des USB-Hub-Kabels an den USB-Anschluss auf der Rückseite des Computers und das andere Ende an den USB-Upstream-Anschluss am Monitor an.

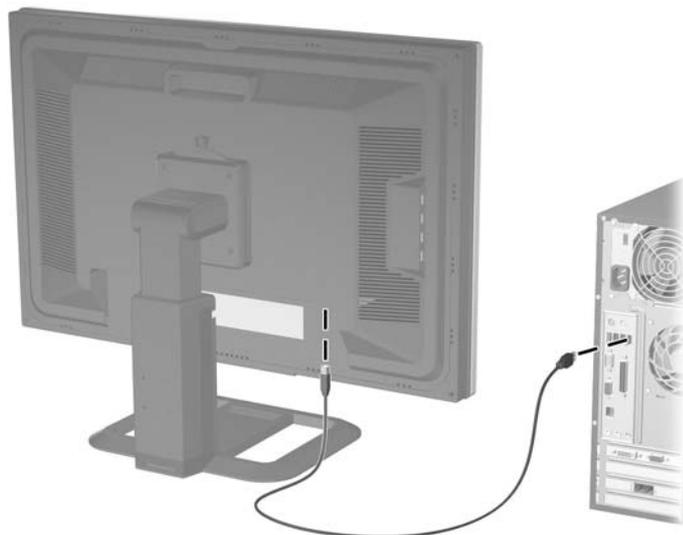


Abbildung 3-4 Anschließen des USB-Kabels

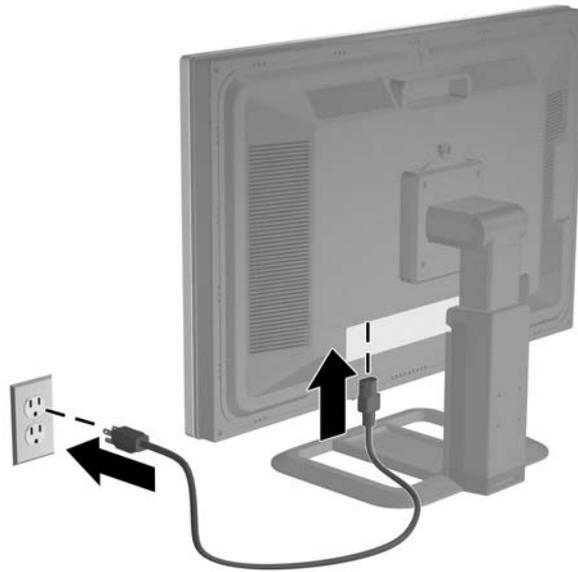


**ACHTUNG!** Um die Verletzungsgefahr durch Stromschläge oder eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden, beachten Sie folgende Hinweise:

- Deaktivieren Sie nicht den Erdungsleiter des Netzkabels. Der Erdungsleiter des Netzsteckers erfüllt eine wichtige Sicherheitsfunktion.
- Schließen Sie das Netzkabel an eine geerdete Netzsteckdose an, die jederzeit leicht erreichbar ist.
- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr zum Produkt, indem Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

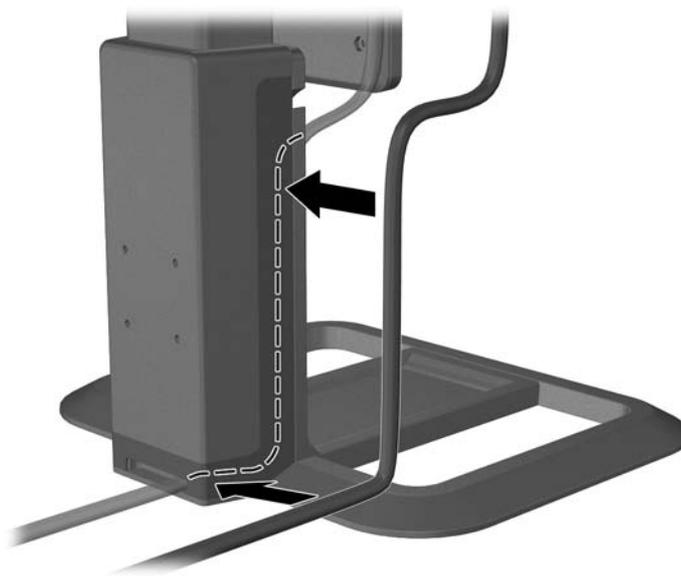
Stellen Sie keine Gegenstände auf Stromkabel oder andere Kabel. Verlegen Sie die Kabel stets so, dass niemand versehentlich darauf treten oder darüber stolpern kann. Ziehen Sie niemals am Kabel selbst. Fassen Sie das Netzkabel am Stecker an, wenn Sie es aus der Steckdose ziehen möchten.

3. Schließen Sie ein Ende des Netzkabels am Netzanschluss auf der Rückseite des Monitors an, und stecken Sie das andere Ende in die Steckdose.



**Abbildung 3-5** Anschließen des Netzkabels

4. Führen Sie die Kabel durch den Kabelkanal auf der Rückseite des Standfußes.



**Abbildung 3-6** Führen der Kabel durch den Kabelkanal

## Anpassen der Monitorposition

1. Kippen Sie den Monitor nach vorne oder hinten, so dass Sie die Anzeige gut sehen können.

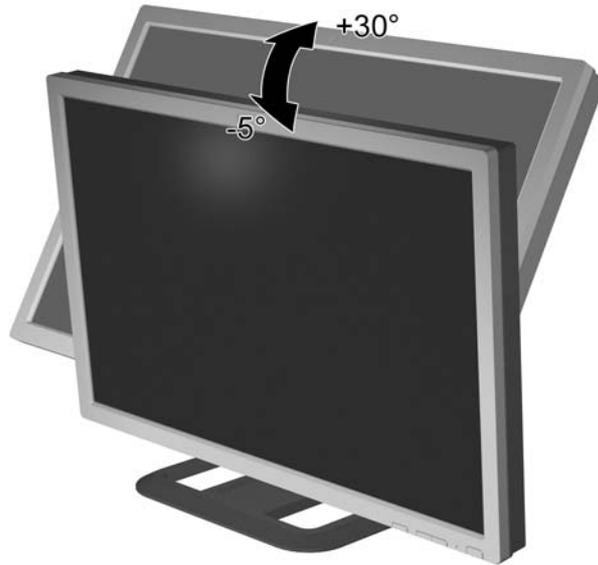


Abbildung 3-7 Kippen des Bildschirms

2. Drehen Sie den Monitor nach links oder rechts, bis Sie den optimalen Blickwinkel finden.

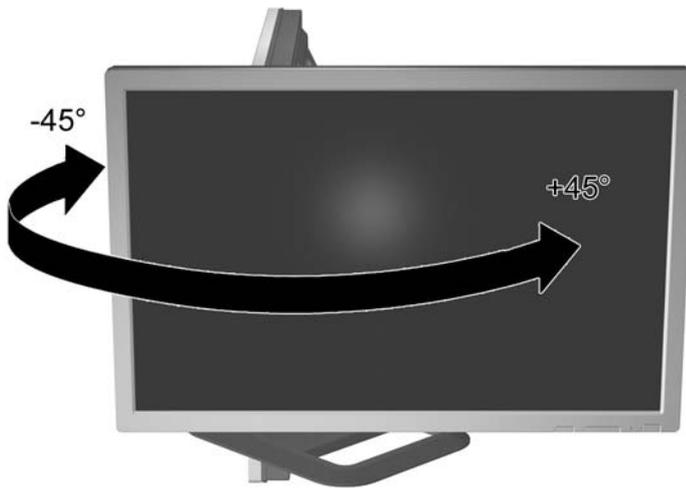
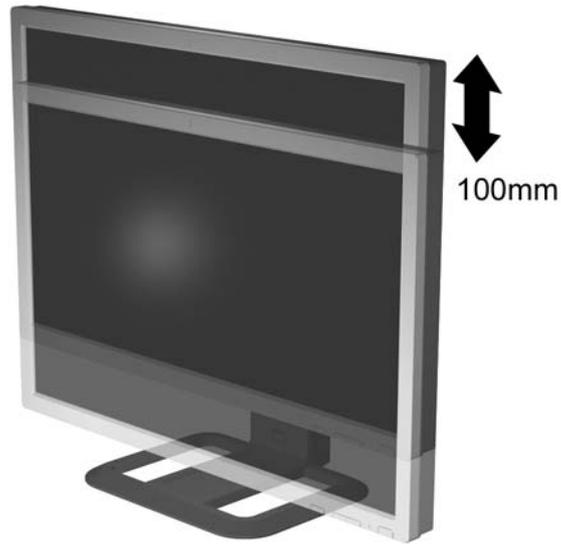


Abbildung 3-8 Drehen des Bildschirms

3. Stellen Sie die Höhe des Monitors so ein, dass sich dieser parallel zur Augenhöhe befindet, und Sie aus einer angenehmen Position auf den Bildschirm schauen können.



**Abbildung 3-9** Einstellen der Höhe



---

**Hinweis** Wenn der Bildschirm in der niedrigsten Position eingerastet ist, drücken Sie auf die Bildschirmoberseite, drücken die Entsperrtaste am Standfuß und heben dann den Bildschirm auf die gewünschte Höhe.

---

## Einschalten des Monitors

1. Drücken Sie den Netzschalter, um den Computer einzuschalten.
2. Drücken Sie den Hauptnetzschalter an der Rückseite des Monitors.
3. Drücken Sie den Netzschalter auf der Vorderseite des Monitors.



**VORSICHT** Bilder können sich in Monitoren einbrennen, wenn dasselbe statische Bild über längere Zeit angezeigt wird.\* Um zu verhindern, dass sich ein Bild in Ihren Monitor einbrennt, sollten Sie immer einen Bildschirmschoner aktivieren oder den Monitor ausschalten, wenn er über längere Zeit nicht verwendet wird. Die Gefahr, dass ein Nachbild entsteht, besteht bei allen LCD-Bildschirmen.

\* Als längere Zeit gilt ein Zeitraum von 12 aufeinanderfolgenden Stunden, in denen der Bildschirm nicht verwendet wird.

## Anschließen der USB-Geräte

Der Monitor ist auf der Seite mit vier USB-Anschlüssen ausgestattet. Diese dienen zum Anschließen von Geräten (z. B. Digitalkamera, USB-Tastatur oder USB-Maus).



**Hinweis** Sie müssen das USB-Hub-Kabel des Monitors an den Computer anschließen, um die USB 2.0-Anschlüsse des Monitors nutzen zu können. Weitere Informationen finden Sie in Schritt 2 unter [Anschließen des Monitors](#).

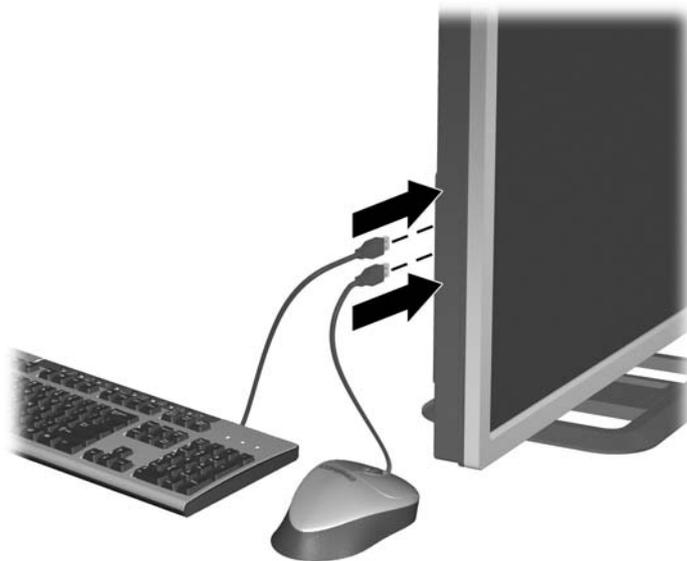


Abbildung 3-10 Anschließen der USB-Geräte

## Verwenden der Zubehörschienen

Der Monitor ist auf der Rückseite mit Zubehörschienen ausgestattet, die zum Befestigen optionaler Geräte, wie der HP Lautsprecherleiste, an den LCD-Bildschirm dienen. In der mit dem Zubehörgerät gelieferten Dokumentation finden Sie ausführliche Montageanleitungen.

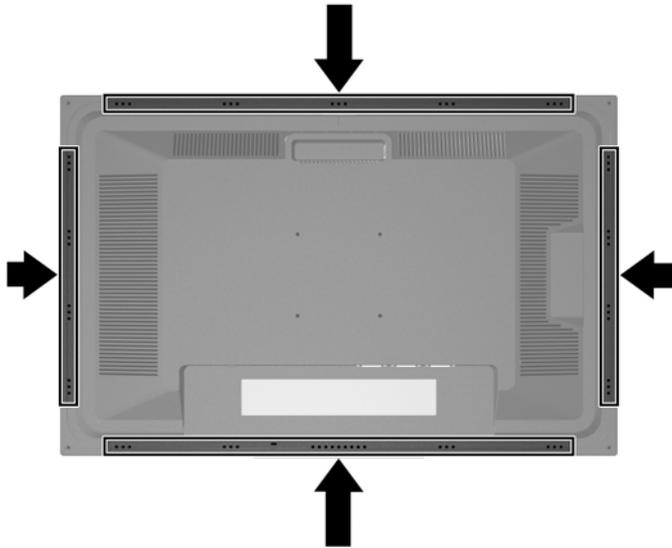


Abbildung 3-11 Verwenden der Zubehörschienen

## Abnehmen des Standfußes

Sie können den Standfuß abnehmen, um den Monitor an der Wand, auf einem Schwenkarm oder einer anderen Vorrichtung anzubringen.



**VORSICHT** Stellen Sie vor dem Abnehmen des Standfußes sicher, dass der Monitor ausgeschaltet ist und sowohl Netz- als auch Signalkabel abgezogen sind. Wenn an Ihren Monitor ein Audiokabel angeschlossen ist, ziehen Sie es ab.

1. Ziehen Sie das Signal- und das Netzkabel auf der Rückseite des Monitors ab.
2. Schieben Sie die Schnellverriegelung (1) am Monitorstandfuß zur Seite (nach rechts oder nach links).

3. Ziehen Sie den Bildschirm (2) nach oben vom Standfuß ab.

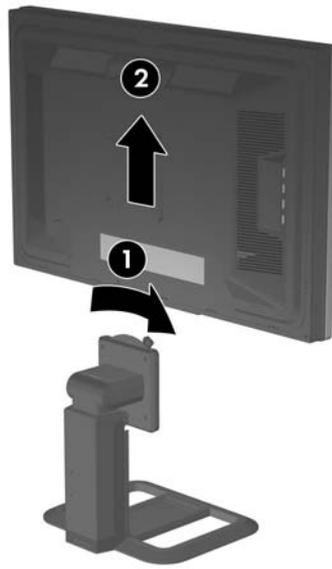


Abbildung 3-12 Abnehmen des Monitors vom Standfuß

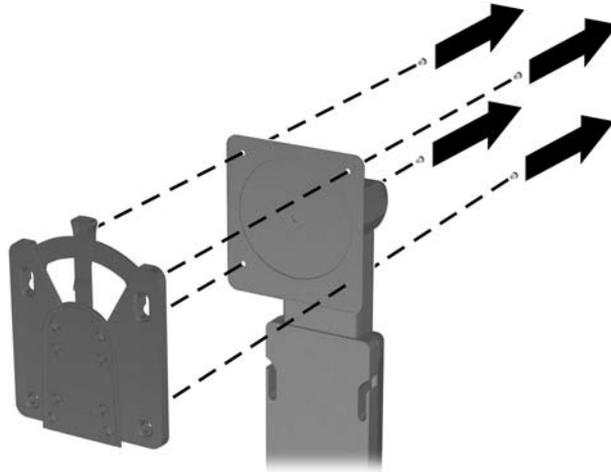
## Montieren des Monitors

1. Nehmen Sie den Standfuß des Monitors ab. Siehe [Abnehmen des Standfußes](#) im vorherigen Abschnitt.



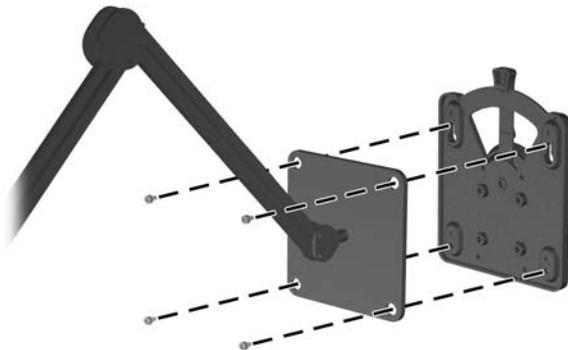
**VORSICHT** Dieser Monitor weist Bohrungen auf, die entsprechend dem VESA-Standard 100 mm auseinander liegen. Zum Anbringen einer Montagevorrichtung eines Drittanbieters an den Monitor sind vier 4 mm-Schrauben mit einer Gewindesteigung von 0,7 und einer Länge von 10 mm erforderlich (nicht im Lieferumfang des Monitors enthalten). Längere Schrauben sollten nicht verwendet werden, da sie den Monitor beschädigen könnten. Überprüfen Sie, ob die Montagevorrichtung, die Sie verwenden möchten, mit dem VESA-Standard kompatibel ist und für das Gewicht des Monitors geeignet ist. Um beste Leistungsergebnisse zu erzielen, sollten die mit dem Monitor gelieferten Netz- und Videokabel verwendet werden.

2. Nehmen Sie die HP Schnellverriegelungsvorrichtung durch Lösen der vier Schrauben vom Standfuß ab.



**Abbildung 3-13** Abnehmen der HP Schnellverriegelungsvorrichtung vom Standfuß

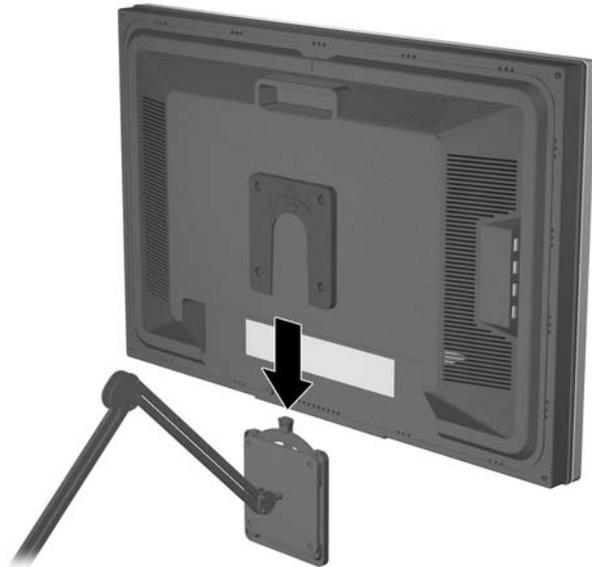
3. Montieren Sie die Schnellverriegelungsvorrichtung mit den vier Schrauben, die Sie im vorherigen Schritt gelöst haben, an einem Schwenkarm oder einer anderen Montagevorrichtung.



**Abbildung 3-14** Anbringen der Schnellverriegelungsvorrichtung

**⚠ VORSICHT** Die Schnellverriegelungsvorrichtung kann auch direkt an einer Wand angebracht werden. Sie ist für ein maximales Gewicht von 10,9 kg (24 lbs) ausgelegt. Wenn Sie den Monitor an einer Wand montieren, empfiehlt HP, dass Sie einen Architekten, Bauingenieur oder sonstigen entsprechend qualifizierten Experten zu Rate ziehen, um den Typ und die Menge der Befestigungselemente zu ermitteln, die für die Montage erforderlich sind, und um sicherzustellen, dass Ihre Montagelösung korrekt installiert und für das Gewicht geeignet ist.

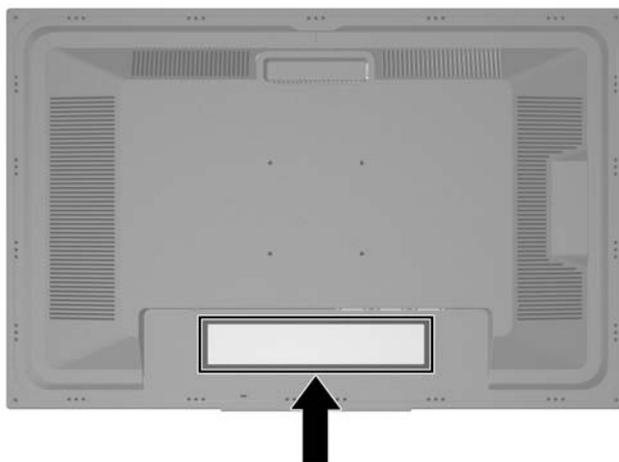
4. Setzen Sie den Monitor auf die Schnellverriegelungsvorrichtung, und drücken Sie den Monitor nach unten, bis er einrastet. Das Einrasten lässt sich an einem deutlich vernehmbaren Klickgeräusch feststellen.



**Abbildung 3-15** Positionieren des Monitors auf die Schnellverriegelungsvorrichtung

## Position der Produktetiketten

Auf den Produktetiketten des Monitors sind die Ersatzteil-, die Produkt- und die Seriennummer angegeben. Geben Sie diese Nummern an, wenn Sie sich mit HP wegen Ihres Monitors in Verbindung setzen. Die Produktetiketten befinden sich auf der Rückseite des Bildschirms.



**Abbildung 3-16** Position der Produktetiketten

# 4 Bedienen des Monitors

## Software und Dienstprogramme

Auf der mit dem Monitor gelieferten CD befinden sich Dateien, die Sie auf Ihrem Computer installieren können:

- eine .INF-Datei (Informationsdatei)
- eine .ICM-Datei (Image Color Matching-Datei)
- weitere Software für das Monitormodell

Außerdem enthält die CD Adobe Reader. Dieses Programm kann über das Menü der CD installiert werden.



---

**Hinweis** Wenn der Monitor ohne CD geliefert wurde, können Sie die .INF- und .ICM-Datei von der HP Monitor-Support-Website herunterladen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Herunterladen aus dem Internet](#) in diesem Kapitel.

---

### Informationsdatei

Die .INF-Datei legt die von Microsoft Windows Betriebssystemen verwendeten Monitorressourcen fest, um die Kompatibilität des Monitors mit der Grafikkarte des Computers zu gewährleisten.

Dieser Monitor weist unter Microsoft Windows Plug-and-Play-Fähigkeit auf und funktioniert auch ohne Installieren der .INF-Datei ordnungsgemäß. Die Plug-and-Play-Fähigkeit des Monitors ist unter den folgenden Voraussetzungen gewährleistet: Die Grafikkarte des Computers muss VESA DDC2 entsprechen, und der Monitor muss direkt an die Grafikkarte angeschlossen sein. Wenn der Monitor über separate BNC-Kabel oder eine Abzweigdose angeschlossen wird, ist die Plug-and-Play-Fähigkeit nicht gegeben.

### Image Color Matching-Datei

Bei .ICM-Dateien handelt es sich um Datendateien, die von Grafikprogrammen genutzt werden, um die Farbkonsistenz zwischen Bildschirm und Drucker oder zwischen Scanner und Bildschirm sicherzustellen. Die .ICM-Datei enthält ein monitorspezifisches Farbprofil. Sie wird von Grafikprogrammen aktiviert, die Farbprofile unterstützen.



---

**Hinweis** Das ICM-Farbprofil entspricht der Profile Format Specification des International Color Consortium (ICC).

---

# Installieren der .INF- und .ICM-Datei

Sie können die .INF- und .ICM-Datei nach Bedarf von der CD installieren oder aus dem Internet herunterladen.

## Installieren von der CD

So installieren Sie die .INF- und .ICM-Datei von der CD:

1. Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein. Das CD-Menü wird angezeigt.
2. Lesen Sie die Datei „Monitor Driver Software Readme“ (Readme-Datei für die Monitortreiber-Software).
3. Wählen Sie "Install Monitor Driver Software" (Monitortreiber-Software installieren).
4. Folgen Sie den angezeigten Anleitungen.
5. Starten Sie Windows nach der Installation der Software neu.
6. Stellen Sie sicher, dass in der Windows-Systemsteuerung unter "Anzeige" die richtige Auflösung und Bildwiederholfrequenz angezeigt wird.



**Hinweis** Wenn bei der Installation ein Fehler auftritt, müssen Sie die digital signierte .INF und .ICM-Monitordatei unter Umständen manuell von der CD installieren. Entsprechende Informationen finden Sie in der Datei "Monitor Driver Software Readme" (Readme-Datei für die Monitortreiber-Software) auf der CD.

## Herunterladen aus dem Internet

So laden Sie die neueste Version der .INF- und .ICM-Datei von der HP Monitor-Support-Website herunter:

1. Rufen Sie die Website <http://www.hp.com/support> auf, und wählen Sie Ihr Land/Ihre Region aus.
2. Folgen Sie den für Ihren Monitor angegebenen Links zur Support- und Downloadseite.
3. Stellen Sie sicher, dass Ihr System die aufgeführten Anforderungen erfüllt.
4. Folgen Sie den angezeigten Anleitungen, um die Software herunterzuladen.

## Bedienelemente auf der Vorderseite

**Tabelle 4-1** Bedienelemente auf der Vorderseite des Monitors

Bedienelement	Funktion
1 Input (Eingang)	Mit dieser Taste wählen Sie DVI-D 1, DVI-D 2 oder DVI-D 3 als Videoeingang aus.
2 – (Minus)	Reduziert die Helligkeitseinstellung.
3 + (Plus)	Erhöht die Helligkeitseinstellung.
4 Betriebs- anzeige	Sleep-Modus – gelb Grün, blinkend – nicht unterstützter Videomodus oder Erreichen des oberen oder unteren Grenzwerts bei der Anpassung der Helligkeit.

**Tabelle 4-1** Bedienelemente auf der Vorderseite des Monitors (Fortsetzung)

Bedienelement	Funktion
	Grün, konstant leuchtend — wenn der Monitor einen unterstützten Modus anzeigt (LED erlischt automatisch nach 30 Sekunden)
5	Netztaсте Mit dieser Taste wird der Monitor ein- bzw. ausgeschaltet.



**Hinweis** Der Monitor unterstützt kein OSD-Menü (On-Screen Display).

## HP Display LiteSaver

Mit der Softwareanwendung HP Display LiteSaver, die auf der mitgelieferten CD enthalten ist, kann die Lebensdauer des Monitors verlängert und Energie eingespart werden. Mit dieser Software lässt sich der Energiesparmodus zu festgelegten Zeiten aktivieren. Im Energiesparmodus ist der Monitor abgeschaltet, oder es werden nur einige interne Module mit Strom versorgt. Dies bietet Schutz gegen Nachbilder. Nachbilder können entstehen, wenn der Monitor über einen längeren Zeitraum eingeschaltet bleibt und das gleiche Bild anzeigt, so dass die Umrisse dieses Bildes auf dem Monitor verbleiben.

### Installieren der HP Display LiteSaver-Software

1. Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein. Das CD-Menü wird angezeigt.
2. Wählen Sie **Install HP Display LiteSaver Software** (HP Display LiteSaver-Software installieren).
3. Klicken Sie nach der Installation der Software in der Windows-Taskleiste auf das Symbol **HP Display LiteSaver**, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol, und wählen Sie im Pop-up-Menü den Befehl **Configure...** (Konfigurieren...).
4. Über die nachfolgend aufgeführten Optionen können die HP Display LiteSaver-Funktionen konfiguriert werden:

**Tabelle 4-2** Konfigurationsoptionen für HP Display LiteSaver

Option	Funktion
Enable Display LiteSaver (Display LiteSaver aktivieren)	Aktiviert die HP Display LiteSaver-Funktionen; nehmen Sie die Auswahl zurück, um HP Display LiteSaver zu deaktivieren.
Display Off (Anzeige aus)	Legt fest, wann der Monitor automatisch ausgeschaltet wird. Dies hat keine Auswirkung auf die Funktion des Bildschirmschoners, der Vorrang vor HP Display LiteSaver hat.
Display On (Anzeige ein)	Legt fest, wann der Monitor automatisch eingeschaltet wird. Dies hat keine Auswirkung auf die Funktion des Bildschirmschoners, der Vorrang vor HP Display LiteSaver hat.
Activity Extension (Verlängerung bei Aktivität)	Legt den Zeitraum in Minuten für die Abschaltung des Monitors fest, wenn nach dem unter "Display Off" (Anzeige aus) festgelegten Zeitraum die Tastatur oder Maus verwendet wird. Wurde die Tastatur oder die Maus betätigt, wartet HP Display LiteSaver die angegebene Zeitdauer, bevor die Anzeige erneut ausgeschaltet wird. Mit dem Wert 0 wird die Funktion deaktiviert. Ist die Funktion deaktiviert, schaltet der Monitor aus, sobald der Ausschaltzeitpunkt erreicht ist, auch wenn die Tastatur oder die Maus betätigt wird.
Show 1 minute Display Off Notice (Hinweis 1 Minute vor dem Ausschalten anzeigen)	In der Taskleiste wird eine Minute vor dem Ausschalten des Monitors durch HP Display LiteSaver ein Hinweis angezeigt.
Status	Zeigt den Zeitpunkt an, wann der Monitor das nächste Mal durch HP Display LiteSaver ausgeschaltet wird.
OK	Speichert die aktuellen Einstellungen und minimiert HP Display LiteSaver, so dass es in der Taskleiste angezeigt wird.
Cancel (Abbrechen)	Stellt die vorherigen Einstellungen wieder her und minimiert HP Display LiteSaver, so dass es in der Taskleiste angezeigt wird. HP Display LiteSaver wird weiterhin ausgeführt.
Help (Hilfe)	Öffnet die Onlinehilfe.
Exit (Beenden)	Schließt und beendet HP Display LiteSaver. Der Energieverbrauch wird erst wieder durch HP Display LiteSaver gesteuert, wenn die Software das nächste Mal ausgeführt wird.

In der *Readme-Datei* zu *HP Display LiteSaver* auf der CD finden Sie weitere Informationen zur Konfiguration von HP Display LiteSaver.

# A Fehlerbehebung

## Beheben allgemeiner Probleme

In der folgenden Tabelle sind mögliche Probleme, die mögliche Ursache jedes Problems und die empfohlenen Lösungen aufgeführt.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Der Bildschirm ist leer, und keine LED leuchtet.	Kein Netzstrom.	Schließen Sie das Netzkabel an, und stellen Sie sicher, dass der Hauptnetzschalter eingeschaltet ist.
HP Display LiteSaver schaltet den Monitor nicht aus.	Der für "Activity Extension" (Verlängerung bei Aktivität) angegebene Zeitpunkt wurde noch nicht erreicht.	Der Standardwert hierfür lautet 10 Minuten. HP Display LiteSaver wartet 10 Minuten nach dem Zeitraum, der unter "Display Off" (Anzeige aus) festgelegt wurde, auf Tasten- oder Mausaktivität. Dann erst wird der Monitor in den Energiesparmodus geschaltet. Wenn beispielsweise für "Display Off" (Anzeige aus) 5 Minuten ab dem aktuellen Zeitpunkt festgelegt wurden und unter "Activity Extension" (Verlängerung bei Aktivität) 10 Minuten festgelegt wurden, wird der Bildschirm erst ausgeschaltet, wenn 10 Minuten lang keine Aktivität festgestellt wird, obwohl "Display Off" (Anzeige aus) auf 5 Minuten gesetzt ist.
Keine Anzeige und grün blinkende LED.	Die Videokarte muss Dual-Link DVI unterstützen, und das Eingangssignal muss korrekt eingestellt sein.	Stellen Sie das Eingangssignal auf 2560 x 1600 bei 60 Hz ein. Vergewissern Sie sich, dass die Videokarte und das Videokabel Dual-Link DVI-D unterstützen. Verwenden Sie nur die mit dem Monitor gelieferten DVI-D-Videokabel.
Die Anzeige ist zu hell oder zu dunkel.	Die Helligkeit ist nicht richtig eingestellt.	Passen Sie die Helligkeit mit den Tasten – (Minus) und + (Plus) an.

## Unterstützung im Internet

Informationen zu technischem Support sowie Selbsthilfe, Online-Unterstützung, Foren von IT-Experten, eine umfassende Knowledge Base für alle Kunden und Überwachungs- und Diagnose-Tools finden Sie unter <http://www.hp.com/support>.

## Vorbereiten eines Anrufs bei der Kundenunterstützung

Wenn Sie ein Problem mithilfe der Vorschläge zur Fehlerbehebung in diesem Abschnitt nicht lösen konnten, ist möglicherweise ein Anruf beim technischen Support erforderlich. Halten Sie bei einem Anruf Folgendes bereit:

- Monitor
- Modellnummer des Monitors
- Seriennummer des Monitors
- Kaufdatum
- Bedingungen, unter denen das Problem auftrat
- Erhaltene Fehlermeldungen
- Hardwarekonfiguration
- Verwendete Hardware/Software

# B Technische Daten



**Hinweis** Alle Leistungsangaben werden von den Herstellern der Komponenten bereitgestellt. Die Leistungsangaben entsprechen den Höchstwerten der von den Herstellern von HP Komponenten angegebenen typischen Leistungsdaten; die tatsächliche Leistung kann nach unten oder oben abweichen.

## Modell LP3065

**Tabelle B-1** Technische Daten für LP3065

Bildschirm	30 Zoll	76,2 cm
Typ	TFT LCD	
Sichtbare Diagonale	30 Zoll	76,2 cm
Neigung	-5 bis 30°	
Drehwinkel	-45 bis 45°	
Maximales Gewicht (ohne Verpackung)	30.64 lbs.	13,9 kg
Abmessungen (einschließlich Standfuß mit niedrigster Höheneinstellung)		
Höhe	19,29 Zoll	490 mm
Tiefe	9,45 Zoll	240 mm
Breite	27,24 Zoll	692 mm
Unterstützte Grafikauflösung	2560 x 1600 (60 Hz) digitales Eingangssignal	
Lochmaske	0,258 x 0,258 mm (H x B)	
Horizontale Frequenz	100 kHz	
Bildwiederholfrequenz	60 Hz	
Umgebungsbedingungen		
Temperatur		
Betriebstemperatur	41 bis 86 °F	5 bis 30 °C
Lagerungstemperatur	-4 bis 140 °F	-20 bis +60 °C
Relative Feuchtigkeit	20 bis 80 %	

**Tabelle B-1** Technische Daten für LP3065 (Fortsetzung)

Stromversorgung	100 – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz	
Höhe:		
In Betrieb	0 bis 12.000 Fuß	0 bis 3657,6 m
Bei Lagerung	0 bis 40.000 Fuß	0 bis 12.192 m
Leistungsaufnahme (maximal)	< 176 Watt	
Eingangsanschluss	Drei DVI-D-Anschlüsse und zwei mitgelieferte DVI- D-Kabel	

## Energiesparfunktion

Im Normalbetrieb beträgt die Leistungsaufnahme des Monitors weniger als 176 Watt. Die Betriebsanzeige leuchtet grün.

Der Monitor verfügt jedoch auch über eine Energiesparfunktion. Der Energiesparmodus wird aktiviert, wenn der Monitor feststellt, dass kein Signal vorhanden ist. Daraufhin wird der Monitorbildschirm abgedunkelt, die Hintergrundbeleuchtung wird ausgeschaltet, und die Betriebsanzeige leuchtet gelb. In diesem Energiesparmodus verbraucht der Monitor weniger als 2 Watt Strom. Der Normalbetrieb wird nach einer kurzen Aufwärmphase wieder aufgenommen.

Anleitungen zum Einstellen der Energiesparfunktionen (manchmal auch als Energieverwaltungsfunktionen bezeichnet) finden Sie im Handbuch Ihres Computers.



**Hinweis** Die oben beschriebene Stromsparfunktion kann nur genutzt werden, wenn der Monitor an einen Computer angeschlossen ist, der ebenfalls Energiesparfunktionen unterstützt.

Über die Einstellungen der Energiesparfunktion des Monitors können Sie außerdem festlegen, dass der Monitor nach einem bestimmten Zeitraum auf geringen Stromverbrauch umschaltet. Wenn die Energiesparfunktion des Monitors dafür sorgt, dass der Monitor auf geringen Stromverbrauch umschaltet, blinkt die LED-Betriebsanzeige gelb.

# C Zulassungshinweise

## FCC-Hinweis

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten digitaler Geräte der Klasse B (siehe Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen). Diese Grenzwerte wurden eingerichtet, um einen ausreichenden Schutz gegen Interferenzen zu bieten, wenn das Gerät in Wohnräumen betrieben wird. Das Gerät erzeugt und verwendet hochfrequente Schwingungen und kann sie ausstrahlen. Es können Störungen im Radio- und Fernsehempfang auftreten, wenn es nicht nach den Anleitungen des Herstellers aufgestellt und betrieben wird. Bei bestimmten Installationen ist das Auftreten von Störungen jedoch nicht auszuschließen. Sollte der Radio- oder Fernsehempfang beeinträchtigt sein, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, empfiehlt sich die Behebung der Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder versetzen Sie diese.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Stecken Sie den Netzstecker des Geräts in eine andere Steckdose, damit das Gerät und der Empfänger an verschiedenen Stromkreisen angeschlossen sind.
- Lassen Sie sich durch den Händler oder durch einen erfahrenen Radio- und Fernsichttechniker beraten.

## Änderungen

Laut FCC-Bestimmungen ist der Benutzer darauf hinzuweisen, dass Geräte, an denen nicht von der Hewlett-Packard Company ausdrücklich gebilligte Änderungen vorgenommen werden, vom Benutzer nicht betrieben werden dürfen.

## Kabel

Zur Einhaltung der FCC-Bestimmungen müssen geschirmte Kabel mit RFI/EMI-Anschlussabschirmung aus Metall verwendet werden.

## Konformitätserklärung für Geräte mit dem FCC-Logo (nur USA)

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

1. Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und
2. muss empfangene Interferenzen aufnehmen, obwohl diese zu Betriebsstörungen führen können.

Informationen zu Ihrem Produkt erhalten Sie unter folgender Adresse:

Hewlett-Packard Company

P. O. Box 692000, Mail Stop 530113

Houston, Texas 77269-2000

Telefon (USA): 1-800-HP-INVENT (1-800 474-6836)

Informationen zu dieser Erklärung erhalten Sie unter folgender Adresse:

Hewlett-Packard Company

P. O. Box 692000, Mail Stop 510101

Houston, Texas 77269-2000

oder wählen Sie die folgende Telefonnummer: (USA) +281-514-3333.

Dieses Produkt können Sie anhand der Teilenummer, Seriennummer oder Modellnummer identifizieren, die auf dem Produkt angegeben ist.

## Canadian Notice

This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulations.

## Avis Canadien

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

## Zulassungshinweise für die Europäische Union

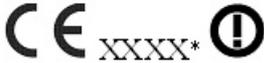
Dieses Produkt entspricht den folgenden EU-Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG
- EMV-Richtlinie 89/336/EWG

Dies impliziert die Übereinstimmung mit den anwendbaren einheitlichen Europäischen Standards (Europäische Normen), die in der von Hewlett-Packard veröffentlichten Konformitätserklärung für die Europäische Union für dieses Produkt oder diese Produktreihe angegeben sind.

Auf diese Übereinstimmung wird durch die folgenden auf dem Produkt angebrachten Konformitätskennzeichnungen hingewiesen:

---

 <small>This marking is valid for non-Telecom products and EU harmonized Telecom products (e.g. Bluetooth).</small>	 <small>This marking is valid for EU non-harmonized Telecom products. *Notified body number (used only if applicable - refer to the product label)</small>
Dieses Zeichen gilt für alle Nicht-Telekommunikationsprodukte und für Telekommunikationsprodukte, für die in der EU harmonisierte Normen bestehen (z. B. Bluetooth).	Dieses Zeichen gilt für Telekommunikationsprodukte, für die in der EU keine harmonisierten Normen bestehen.  *Nummer der benannten Stelle (sofern vorhanden – siehe Produktetikett).

---

## Hinweis für Japan

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会（VCCI）の基準に基づくクラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。

取扱説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

## Hinweis für Korea

### **B급 기기 (가정용 정보통신기기)**

이 기기는 가정용으로 전자파적합등록을 한 기기로서  
주거지역에서는 물론 모든지역에서 사용할 수 있습니다.

## Anforderungen an das Netzkabel

Das Netzteil des Monitors ist mit einer automatischen Spannungsumschaltung (ALS) ausgestattet. Damit kann der Monitor mit Eingangsspannungen zwischen 100 und 120 V oder 200 und 240 V betrieben werden.

Das Netzkabel-Set im Lieferumfang des Monitors (flexibles Kabel oder Netzstecker) entspricht den Benutzungsanforderungen des Landes, in dem Sie das Gerät erworben haben.

Falls Sie ein Netzkabel für ein anderes Land erwerben müssen, sollten Sie ein Netzkabel kaufen, das für die Verwendung in diesem Land zugelassen ist.

Das Netzkabel muss für das Gerät sowie für die auf dem Typenschild mit den elektrischen Werten aufgeführte Spannung und Stromstärke ausgelegt sein. Die Spannungs- und Stromwerte des Kabels sollten höher sein als die Spannungs- und Stromwerte, die auf dem Produkt angegeben sind. Darüber hinaus muss der Querschnitt der Leitung mindestens 0,75 mm<sup>2</sup> (18 AWG) betragen, und die Länge des Kabels muss zwischen 1,8 Metern (6 Fuß) und 3,6 Metern (12 Fuß) liegen. Sollten Sie Fragen zum erforderlichen Netzkabeltyp haben, wenden Sie sich an Ihren HP Servicepartner.

Ein Netzkabel muss so verlegt werden, dass niemand darauf treten oder Gegenstände darauf stellen oder legen kann. Besondere Sorgfalt ist im Hinblick auf den Stecker, die Steckdose sowie an der Stelle geboten, an der das Kabel aus dem Gerät austritt.

## Anforderungen an das Netzkabel in Japan

In Japan darf das Gerät nur mit dem im Lieferumfang des Produkts enthaltenen Netzkabel betrieben werden.



---

**VORSICHT** Das mitgelieferte Netzkabel darf nur an dieses Produkt angeschlossen werden.

---

# Hinweise zur Entsorgung des Produkts

## Materialentsorgung

Dieses HP Produkt enthält folgende Materialien, die nach Ablauf ihrer Lebensdauer unter Umständen einen speziellen Umgang erfordern:

- Quecksilber in der Leuchtstofflampe der LCD-Anzeige.
- Blei im Lötmetall und einigen Komponenten.

Die Entsorgung dieser Materialien kann Umweltschutzrichtlinien unterliegen. Informationen zur Entsorgung und zum Recycling erhalten Sie bei den örtlichen Behörden oder der Electronic Industries Alliance (EIA) <http://www.eiae.org>.

## Entsorgung von Altgeräten aus privaten Haushalten in der EU



Dieses Symbol auf dem Gerät oder dessen Verpackung gibt an, dass es nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Benutzer sind verpflichtet, die Altgeräte an einer Rücknahmestelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung von Altgeräten trägt dazu bei, natürliche Ressourcen zu bewahren, und stellt sicher, dass Gesundheit und Umwelt beim Recycling geschützt werden. Informationen zu den Rücknahmestellen für Ihre Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, den örtlichen Müllentsorgungsbetrieben oder im Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.

## Beschränkung gefährlicher Substanzen (RoHs – Restriction of Hazardous Substances)

Eine japanische Zulassungsanforderung (in der Spezifikation JIS C 0950, 2005 definiert) erfordert, dass die Hersteller Materialinhaltsdeklarationen für bestimmte Kategorien elektronischer Produkte bereitstellen, die nach dem 1. Juli 2006 zum Kauf angeboten werden. Die JIS C 0950-Materialdeklaration für dieses Produkt finden Sie unter [www.hp.com/go/jisc0950](http://www.hp.com/go/jisc0950).

2005年、日本における製品含有表示方法、JISC0950が公示されました。製造事業者は、2006年7月1日以降に販売される電気・電子機器の特定化学物質の含有につきまして情報提供を義務付けられました。製品の部材表示につきましては、<http://www.hp.com/go/jisc0950>を参照してください。